

Informationsbroschüre für das Qualitätssiegel der «Deutschen Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen» (DGNB)

Herausgeber



brands & values GmbH[©] Vagtstr. 48/49 28203 Bremen

© brands & values GmbH. Jede Art der Vervielfältigung, auch auszugsweise, ist nur mit Genehmigung des Herausgebers gestattet.

Stand: 9. August 2019

Struktur des Dokumentes

Das vorliegende Dokument enthält die Daten zu einem Baustoff / Bauprodukt, die für das DGNB-System relevant sind. Es soll vornehmlich Planer und Architekten dabei unterstützen, die für ihre Zwecke benötigten Produktinformationen mit einem angemessenen Aufwand zu erhalten.

Im Rahmen einer Bewertung werden Produkteigenschaften in den Kontext der DGNB-Bewertung gestellt. Dazu werden zutreffende Einzelkriterien identifiziert und auf Gebäudeebene transferiert. Auf diese Weise werden die potenziell erreichbaren Bewertungspunkte ermittelt.

DGNB Version

DGNB-Zertifizierungssystem für Neubauten in der Version 2015.

Ausstellungsdatum

27. Oktober 2017

Gültigkeit

26. Oktober 2020

Rechtlicher Hinweis

Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen zu einzelnen Bauprodukten wurden der brands & values GmbH vom jeweiligen Hersteller zur Verfügung gestellt. brands & values übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit, Aktualität, Vollständigkeit oder Qualität der enthaltenen Informationen. Die Aussagen hinsichtlich der DGNB-Kriterien wurden durch die HOINKA GmbH auf Plausibilität geprüft. Die enthaltenen Texte und Grafiken, sowie die Informationen zu einzelnen Bauprodukten sind urheberrechtlich geschützt und unterliegen teilweise gewerblichen Schutzrechten; deren Verwendung ist nur mit schriftlicher Zustimmung der brands & values GmbH oder des jeweiligen Rechteinhabers zulässig. Entsprechendes gilt für die Vervielfältigung, Bearbeitung, Speicherung, Verarbeitung oder Wiedergabe von einzelnen Inhalten oder kompletten Seiten dieses Dokuments.

© 2019 brands & values GmbH



DGNB - Profil Parkett Allgemeine Information

1 Allgemeine Informationen

Das Zertifizierungssystem der Deutschen Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen e.V. (DGNB) dient der objektiven Beschreibung und Bewertung der Nachhaltigkeit von Gebäuden und Quartieren. Bewertet wird die Qualität im umfassenden Sinne, über den kompletten Gebäudelebenszyklus hinweg. Das DGNB Zertifizierungssystem ist international anwendbar. Aufgrund seiner Flexibilität kann es präzise auf unterschiedliche Gebäudenutzungen angewendet werden.

Nutzungsprofile

Das vorliegende Dokument deckt die Nutzungsprofile für Neubauten ab. Zu den Neubauten gehören folgende Nutzungsprofile gemäß DGNB:

Neubauten

• Bildungsbauten

• Büro - und Verwaltungsgebäude

Handelsbauten

• Hotelgebäude

Industriebauten

• Gesundheitsbauten

Laborgebäude

MieterausbauMischnutzung

Parkhäuser

• Wohngebäude (> 6 Wohneinheiten)

• Kleine Wohngebäude (≤ 6 Wohneinheiten)

Versammlungsstätten

• Sanierung Büro - und Verwaltungsgebäude

• Sanierung Bildungsbauten

Sanierung Wohngebäude

• Sanierung Verbrauchermärkte

Sanierung Shoppingcenter

• Sanierung Geschäftshäuser

• Sanierung Logistikgebäude

Sanierung Produktionsstätten

Sanierung Hotelgebäude

Hinweis:

Basis für das vorliegende DGNB-Profil ist das Nutzungsprofil "Neubau von Büro- und Verwaltungsgebäuden".

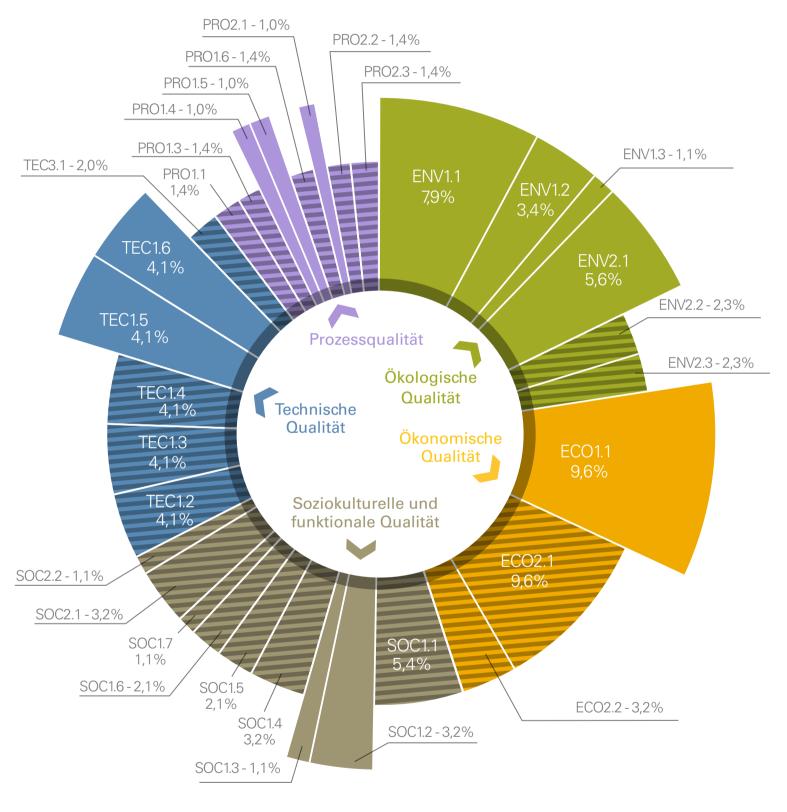
Kriterien und deren Gewichtung

Die Nutzungsprofile beinhalten Kriterien (bspw. ENV1.1 – Ergebnisse Ökobilanz), deren Ausprägungen über sog. Checklistenpunkte (CLP) bewertet und zu Bewertungspunkten (BWP) je Kriterium zusammengefasst werden. Um eine Einordnung zu ermöglichen, hat die DGNB:

- Grenzwerte,
- Refrenzwerte und
- Zielwerte (10 BWP je Kriterium)

definiert, die aussagen, welcher Erreichungsgrad je Kritierium erzielt worden ist. Im Rahmen der Gesamtbewertung werden die Kriterien je nach Nutzungsprofil unterschiedlich stark gewichtet.

Die Gewichtung für das Nutzungsprofil "Neubau Büro- und Verwaltungsgebäude" sieht wie folgt aus:



DGNB-Kriterium trifft für das analysierte Produkt zu.



DGNB-Kriterium trifft für das analysierte Produkt nicht zu.

Hinweis:

Zu beachten ist, dass das analysierte Bauprodukt zwar Einfluss auf den Erfüllungsgrad einer Kritieriengruppe (bspw. "Ökobilanz" oder "Lebenszykluskosten") ausübt, durch das analysierte Produkt dieser Anteil jedoch nicht alleinig bestimmt wird, da im Rahmen der Gebäudebewertung:

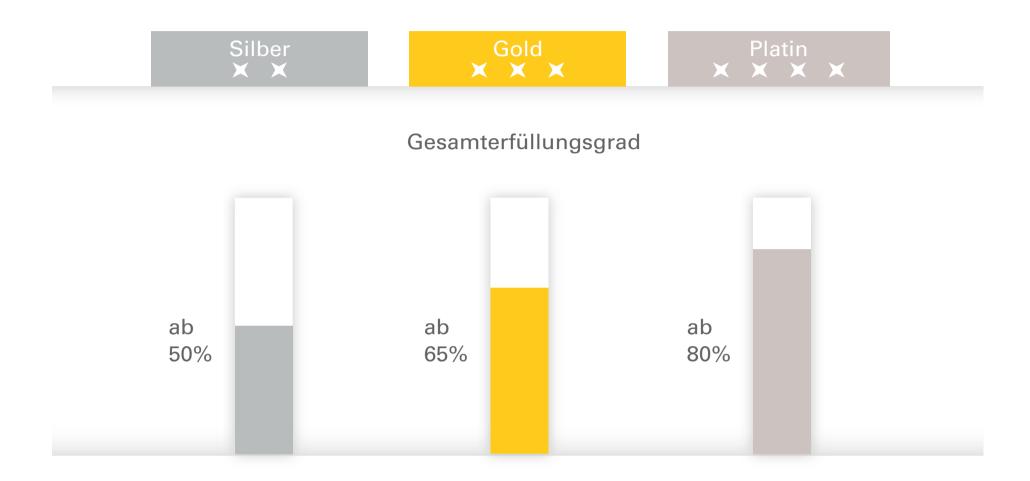
- alle Materialien im Gebäudekontext betrachtet werden müssen und
- materialunabhängige Faktoren bei der Bewertung eine ebenfalls gewichtige Rolle spielen (bspw. die Marktfähigkeit eines Gebäudes oder dessen geordnete Inbetriebnahme).

Allgemeine Information

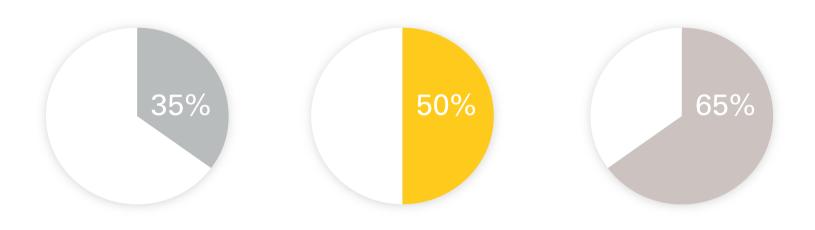
DGNB Auszeichnungsstufen

Aus der gewichteten Berechnung der DGNB Kriterien resultieren Erfüllungsgrade. Je nach Auszeichnungsstufe ist ein Mindesterfüllungsgrad in den einzelnen Kriteriengruppen zu erreichen. Dieser ergibt sich aus dem Gesamterfüllungsgrad der jeweils vorigen Auszeichnungsstufe.

D. h. die in der vorigen Stufe bewerteten Kriterien und somit erreichten Punkte müssen in der jeweils nachgelagerten Stufe als Voraussetzung für eine höhere Einstufung erreicht werden. Der Gesamterfüllungsgrad gibt den Wert für alle Kriterien, d. h. inkl. der Mindestkriterien, wider.



Mindesterfüllungsgrad je Kriteriengruppe



2 Ergebnisübersicht

Systemeinstufung

Produktgruppe: Baukonstruktionen

Hauptkategorie: Bodenbeläge und Bodensysteme

Kostengruppe: 352

Einfluss auf die DGNB-Kriterien Ökologische Qualität Ökobilanz - emissionsbedingte Umweltwirkungen • Daten für die Berechnung liegen vor Risiken für die lokale Umwelt • Trägt dazu bei, Qualitätsstufe 4 von 4 zu erreichen • Zielwerterreichung wird unterstützt ENV1.3 Umweltverträgliche Materialgewinnung Kriterium: 1. Verwendung von Holz-und Holzwerkstoffen: • Trägt dazu bei, Qualitätsstufe 3 von 3 zu erreichen • Zielwerterreichung wird unterstützt Ökobilanz - Ressourcenverbrauch • Daten für die Berechnung liegen vor ENV2.2 Trinkwasserbedarf und Abwasseraufkommen • Parkett gehört zu den wischbaren Bodenbelägen





Soziokulturelle und Funktionale Qualität

SOC1.2

Innenraumluftqualität

Indikator 1: Flüchtige organische Verbindungen:

- AgBB-Zertifikat liegt vor
- DE-UZ 176 "Blauer Engel weil emissionsarm"
- eco-INSTITUT-Label für lackiertes Parkett

SOC1.3

Akustischer Komfort

- 1. Einzelbüros und Mehrpersonenbüros <40 m²
- 2. Mehrpersonenbüros >40 m²



Technische Qualität

TFC15

Reinigungs - und Instandhaltungsfreundlichkeit

3.1 Bodenbelag

- Ist gemustert, meliert, strukturiert
- Zielwerterreichung wird unterstützt

TEC1.6

Rückbau - und Recyclingfreundlichkeit

- 1. Recyclingorientierte Baustoffauswahl
- Stufe: Standard
- 2. Recyclinggerechte Baukonstruktion
- Stufe: Recyclinggerecht



Prozessqualität

PRO1.4

Sicherung der Nachhaltigkeitsaspekte in Ausschreibung und Vergabe

• Das vorliegende Dokument fasst alle produktspezifischen Eigenschaften zur Unterstützung der Zielwerterreichung zusammen.

PRO1.5

Schaffung von Voraussetzungen für eine optimale Nutzung und Bewirtschaftung

Erstellung von Wartungs-, Inspektions-, Betriebs-, und Pflegeanleitungen

- Herstellereigene Dokumentation vorhanden
- Nutzungsbedingungen werden in EPD deklariert

PRO2.1

Baustelle / Bauprozess

Folgende Kriterienpunkte sind für Parkettböden relevant:

- Abfallarme Baustelle
- Lärmarme Baustelle
- Staubarme Baustelle

Eine Dokumentation wird projektbezogen vom Bodenleger erstellt.

DGNB - Profil Parkett Detailauswertung

3 Detailauswertung

Ökologische Qualität

Allgemeine Ökobilanzdaten

1 m² Mehrschichtparkett von PARADOR

EPD-PAR-20170076-IBC1 Quelle

Deklarierte Einheit

Bezugseinheit

Umrechnung 7,01 kg/m²

Nutzungsdauer 40 Jahre

Lebensweg-Ende

zur Energierückgewinnung

100,0% > 7,01 kg/m²

Allgemeine Ökobilanzdaten

Es liegt eine herstellereigene EPD nach EN 15804 vor (siehe Kapitel 3).

Unterstützt wird die ökologische Lebensweganalyse auf Gebäudeebene auf Basis von verifizierten Ökobilanzergebnissen.

Risiken für die lokale Umwelt

Die Bodenbeläge werden werksseitig montagefertig, in Kartonagen verpackt, ausgeliefert.

Alle Werkstoffe und Bauteile wurden auf kritische Substanzen entsprechend der Kriterienmatrix geprüft:

Lfd. Nr.	Baumaterial/ -produkt	Aspekt	Produktnachweis	Erreichte Qualitätsstufe	Art der Dokumentation
1	Beschichtungen auf nicht mineralischen Untergründen: Metalle, Holz, Kunststoffe	VOC	Die Beschichtung wird werkseitig verarbeitet. Der Hersteller erfüllt die 31. BImSchV	4	Herstellererklärung
30	Holzfenster und nichttragende Holzbauteile innen und außen (z.B. Fassade und Terrasse)	Holzschutzmittel (Produktart 8 nach 528/2012/ EG)	Kein Einsatz von chemischen Holzschutzmitteln	4	Herstellererklärung
31	Filmkonservierte Produkte und mit Bioziden behandelte Waren	Biozide (Produktart 7 und 9 nach 528/2012/ EG: Schutzmittel für Baumaterialien)	Kein Einsatz von Bioziden	4	Herstellererklärung
32	Biozid und flammhemmend ausgerüstete Bauprodukte (Erzeugnisse): Holzschutz, Holzwerkstoffe, Dämmstoffe	Borverbindungen als Rezepturbestandteil	Bor < 0,1 %	4	Herstellererklärung

Hinweis:

Die Verlegung von Parkettboden kann schwimmend oder vollflächig verklebt erfolgen. Bei der Montage ggf. verwendete Hilfsstoffe müssen projektspezifisch vom Bodenleger deklariert werden.

DGNB - Profil Parkett Detailauswertung

ENV1.3

Umweltverträgliche Materialgewinnung

1. Verwendung von Holz- und Holzwerkstoffen

Das Unternehmen ist FSC- und PEFC-CoC- zertifiziert. Es liegen folgende Zertifikate vor:

FSC Zertifikatnummer: TT-COC-004775

Gültig bis: 30.11.2023

PEFC Zertifikatnummer: TT-PEFC-COC180

Gültig bis: 30.11.2023

ENV2.1

Ökobilanz - Ressourcenverbrauch

Es liegt eine herstellereigene EPD nach EN 15804 vor (siehe Kapitel 3).

Unterstützt wird die ökologische Lebensweganalyse auf Gebäudeebene auf Basis von verifizierten Ökobilanzergebnissen.

ENV2.2

Trinkwasserbedarf und Abwasseraufkommen

2. Reinigung

Berechnung des Wassergebrauchskennwerts (WKW):

- Parkett gehört zu den wischbaren Bodenbelägen.
- Wassergebrauchskennwerte:
 - Verkehrsflächen: 0,50 Liter/m² pro Jahr
 - Nebennutzflächen: 2,08 Liter/m² pro Jahr
 - Hauptnutzflächen: 6,25 Liter/m² pro Jahr

Hinweis:

Parkettböden verursachen i.d.R. einen um 1/3 geringeren Wasserverbrauch, da sie generell nur nebelfeucht gereinigt werden.

Ökonomische Qualität



ECO1.

Gebäudebezogene Kosten im Lebenszyklus

Unterstützt Bauwerke der Kategorie 2

- > Parkett unterstützt die Anforderungen an hochwertige langlebige Materialien
- > Parallel dazu benötigt Parkett nur 1/3 des Trinkwasserbedarfs im Rahmen der Reinigung (s. Kriterium ENV2.2).

Soziokulturelle und Funktionale Qualität



SOC1.2

Innenraumluftqualität

Indikator 1: Flüchtige organische Verbindungen

Zulassungsprüfung nach AgBB Schema liegt vor

Ja

TVOC-Wert (nach 28 Tagen) 190

190 μg/m³

Formaldehyd Konzentration (nach 28 Tagen)

2 μg/m³

Emissionsmessung

eco-Institut GmbH, Köln, Prüfbericht Nr. 52063-008 IV vom 17.05.2017

- Auf Basis des Zeichennutzungsvertrags Nr. 27261 der RAL gGmbH, Fränkische Straße 7, 53229 Bonn und des Umweltbundesamtes, dürfen Parador Mehrschichtparkett Varianten mit einer lackierten Oberfächenausführung das Umweltzeichen "Der Blaue Engel weil emissionsarm", führen.
- ➤ Zudem führen die Mehrschichtparkett Varianten mit einer lackierten Oberfächenausführung das Label des eco-INSTITUTs (Zertifizierungsnummer: ID 1016-12656-002).
- Gutachten gemäß französischer VOC- und KMR-Verordnung liegt vor.

Einstufung: Klasse A+

Hinweis:

Das Produkt erfüllt die Anforderungen an den Ausweis von produktbezogenen Emissionswerten. Eine endgültige Bewertung der Innenraumluftqualität und die Vergabe von Checklistenpunkten erfolgt im Gebäudekontext anhand tatsächlich erzielter Messergebnisse.

DGNB - Profil Parkett Detailauswertung

SOC1.3

Akustischer Komfort

Der Bodenbelag kann bei der Berechnung der Raumbedämpfung für folgende Nutzungen berücksichtigt werden:

- 1. Einzelbüros und Mehrpersonenbüros <40 m²
- 2. Mehrpersonenbüros >40 m²

Eine endgültige Bewertung des akustischen Komforts und die Vergabe von Checklistenpunkten erfolgt im Gebäudekontext anhand tatsächlich erzielter Messergebnisse.

Technische Qualität



- 3. Nicht tragende Konstruktion innen
 - 3.1. Bodenbelag

Der Bodenbelag besitzt folgende Ausprägungen:

1. Gemustert, meliert, strukturiert

TEC1.6

Rückbau - und Recyclingfreundlichkeit

1. Recyclingorientierte Baustoffauswahl

Gründung (KG 320):

- Unterböden und Bodenplatten und deren Bodenbeläge (KG 324 und KG 325)

Keine Wiederwendung oder stoffliche Verwertung zu höheren oder gleichwertigen Produkten möglich

1 Checklistenpunkt

2. Recyclinggerechte Baukonstruktion

Decken (KG 350) und Bodenbeläge der Gründung (KG 325)

- Bodenbeläge der Gründung (KG 325)
- Stufe: Recyclinggerecht (bei schwimmender Verlegung ist eine zerstörungsfreie Entnahme der Bodenbeläge möglich)
- 20 Checklistenpunkte

Prozessqualität



Sicherung der Nachhaltigkeitsaspekte in Ausschreibung und Vergabe

Hinweis:

🔰 Das vorliegende Dokument unterstützt die Ausschreibung und Nachweisführung. Sämtliche Kritierien des DGNB Systems,

Die mit dem vorliegenden Dokument geschaffene Transparenz unterstützt den Entscheidungsprozess hinsichtlich Produktwahl

PRO1.5

Schaffung von Voraussetzungen für eine optimale Nutzung und Bewirtschaftung

- 1. Erstellung von Wartungs-, Inspektions-, Betriebs- und Pflegeanleitungen
- Broschüre "Parkett Ratgeber"

PRO2.1

Baustelle / Bauprozess

- 1. Abfallarme Baustelle
- Abfallschlüssel der Produktverpackungen sind Kapitel 2.16 der EPD zu entnehmen.
- Trennung der Baustellenabfälle entsprechend den projektbezogenen Anforderungen.
- 2. Lärmarme Baustelle
- 🔪 Anforderungen müssen von Bodenleger durch technische Ausstattung bei Zuschnitt vor Ort umgesetzt werden.
- 3. Staubarme Baustelle
- Beim Verlegen entstehender Sägestaub kann abgesaugt werden.
- 4. Boden- und Grundwasserschutz auf der Baustelle
- Vermeidung von Hilfsstoffen mit entsprechenden H-Sätzen auf der Baustelle.

Hinweis:

4 Life Cycle Informationen



EPD-Standard	EN 15804; ISO 14025	
Programmhalter	Institut Bauen und Umwelt e.V.	
Deklarationsnummer	EPD-PAR-20170076-IBC1	
Gültig bis	04.09.2022	
Deklarierte Einheit	1 m² Mehrschichtparkett	
Spezifisches Gewicht	7,01 kg/m²	

Weitere produkt- und standortspezifische Informationen sind der EPD zu entnehmen.

Die EPD-Daten sind auf verschiedenen Portalen veröffentlicht worden:

- Institut Bauen und Umwelt e.V.
 Ökobau.dat des Bundesinstituts für Bau-, Stadt- und Raumforschung (BBSR)
 Parador Website

5 Nachweise

Im Rahmen von DGNB-Projekten werden entsprechende Nachweise, Broschüren und sonstige relevante Dokumente zur

Eigentümer

PARADOR

Parador GmbH Millenkamp 7/8 48653 Coesfeld Deutschland

Tel.: +49 2541 736 - 0 Email.: info@parador.de Web: www.parador.de

Ersteller & Herausgeber



brands & values GmbH Vagtstraße 48/49 28203 Bremen Deutschland

Tel.: +49 421 69 68 67 - 15
Email.: info@brandsandvalues.com
Web: www.brandsandvalues.com

Unabhängige Verifizierungsstelle



HOINKA GmbH Lembergweg 7/1 71067 Sindelfingen Deutschland

Tel.: +49 711 62049 - 340
Email.: info@hoinka.com
Web: www.hoinka.com

©Copyright by brands & values GmbH